

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Kongress 2017: ENERGIEWENDEBAUEN

Forschung zu effizienten Technologien und intelligenten Konzepten für die Strom- und Wärmewende

MONTAG, 30. JANUAR 2017

- 10:00 Uhr** *Begrüßung und Registrierung*
- 11:00 Uhr** Eröffnung und Grußwort des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi)
- 11:15 Uhr** Einführung durch die Begleitforschung (BF)
- 11:30 Uhr** Energy Technology Perspectives 2016: Towards Sustainable Urban Energy Systems
International Energy Agency, Paris | Kamel Ben Naceur, Director Sustainability, Technology and Outlooks
- 12:15 Uhr** *Mittagsimbiss*
- 13:45 Uhr** *Keynotes*
Die zentralen Herausforderungen der Energiewende
Moderation: Prof. Dr.-Ing. Dirk Müller
1. Die Energiewende aus Sicht der Verbraucher
Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Berlin | Dipl.-Ing. Christian Stolte
 2. Die Energiewende aus Sicht der elektrischen Netze
TenneT TSO GmbH, Berlin | Paul-Georg Garmer
 3. Die Energiewende aus Sicht der Kommunikationstechnik
Ericsson GmbH, Herzogenrath | Dr. Fiona Williams
- Diskussion mit allen Keynote-Speakern*
- 15:15 Uhr** *Kaffeepause*
- 16:00 Uhr** *Session I inkl. Diskussion*
Plusenergie- und netzdienliche Gebäude: Bauliche Beiträge für die Energiewende
Moderation: Dipl.-Ing. Hans Erhorn
1. Netzreaktive Gebäude
RWTH Aachen University, E.ON Energy Research Center,
Institute for Automation of Complex Power Systems ACS | Prof. Antonello Monti
 2. Rathaus Freiburg – Netzdienliches Netto-Nullenergie Bürogebäude
Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE, Freiburg |
Dr.-Ing. Peter Engelmann
 3. Sanierung Berufskolleg Detmold zur Plusenergieschule
Architekturbüro pape oder semke, Detmold | Dipl.-Ing. Harald Semke
- 17:30 Uhr** **Möglichkeit zum Posterrundgang und Ende des Vortragsprogramms**
- ab 19:00 Uhr** **Separater Programmpunkt für vorab hierfür angemeldete Teilnehmer:**
Get-together und Empfang im Jüdischen Museum*
Flying Dinner

* Bitte beachten Sie, dass am Einlass des Jüdischen Museums ein Sicherheitscheck durchgeführt wird. Planen Sie dafür entsprechend Zeit ein.

DIENSTAG, 31. JANUAR 2017

- 09:00 Uhr** **Session II inkl. Diskussion**
Dezentrale Energieversorgungskonzepte in Stadtquartieren
Moderation: Dr.-Ing. Peter Bretschneider
1. SWIVT Siedlungsbausteine für bestehende Wohnquartiere
Technische Universität Darmstadt, Institute of Structural Mechanics and Design, Darmstadt | Mira Conci , M.Sc.
 2. Wolfsburg – Vernetzte Quartiere für den Zukunftsraum Wolfsburg
Stadt Wolfsburg, Geschäftsbereich Stadtplanung und Bauberatung, Wolfsburg | Dipl.-Ing. Peter Albrecht /
Technische Universität Braunschweig, Institut für Gebäude- und Solartechnik, Braunschweig | Prof. Dr.-Ing. M. Norbert Fisch
 3. Energienetz Berlin Adlershof: Primärenergie-Einsparung durch Flexibilisierung der Kälteerzeugung
Technische Universität Berlin, Institut für Energie- und Automatisierungstechnik: Energieversorgungsnetze und
Integration Erneuerbarer Energien, Berlin | Prof. Dr.-Ing. Kai Strunz
- 10:30 Uhr** **Poster-Session: Erfahrungsaustausch mit ProjektleiterInnen**
Moderation: Dr.-Ing. Jérôme Frisch
- 10:45 Uhr** **Kaffeepause und Möglichkeit zum Posterrundgang**
- 11:30 Uhr** **Session III inkl. Diskussion**
Wirtschaftlichkeit für Wärme- und Kältenetze
Moderation: Dipl.-Ing. Carsten Beier
1. SWD.SOL – Dezentrale Einbindung von Wärme aus erneuerbaren Energien in das KWK-Fernwärmesystem
der Stadtwerke Düsseldorf
Stadtwerke Düsseldorf AG, Düsseldorf | Dr. Ralf Schramedei
 2. Nahwärme und -kälte aus Abwasser zur Versorgung eines Niedrigstenergiestadtquartiers –
Modellhafte Umsetzung Neckarpark, Stuttgart
Landeshauptstadt Stuttgart, Abteilung Energiewirtschaft, Stuttgart | Dr.-Ing. Jürgen Görres
 3. Erneuerbare Fernwärme 2020 – das multifunktionale Fernwärmenetz als Wärmedrehscheibe
Ruppin Consult GmbH, Hennigsdorf | Dipl.-Ing. Gerd Bartsch
- 13:00 Uhr** **Mittagsimbiss**
- 14:15 Uhr** **Session IV inkl. Diskussion**
Methoden und Tools zur integralen Planung
Moderation: Prof. Dr.-Ing. habil. Christoph van Treeck
1. GEWISS – Geographisches Wärmeinformations- und Simulationssystem Hamburg
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, Department Informations- und Elektrotechnik,
Hamburg | Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Renz
 2. Planung, Auslegung und Betriebsoptimierung von energieeffizienten Neu- und Bestandsbauten durch
Modellierung und Simulation auf Basis von Bauwerkinformationsmodellen
Karlsruher Institut für Technologie KIT, Karlsruhe | Prof. Dr.-Ing. Petra von Both
 3. ANNEX 60: International Tool Development for Advanced Energy Performance Simulations
KU Leuven, Department of Civil Engineering, Leuven | Prof. Dr. Ir.-Arch. Dirk Saelens
- 15:45 Uhr** **Zusammenfassung und Verabschiedung durch das BMWi und die BF**
- 16:00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Fortbildungsnachweis

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung. Mitglieder der AKNW können für die Teilnahme 6 Fortbildungspunkte erhalten. Mitglieder der IKBAU NRW können für die Teilnahme 11 Fortbildungspunkte erhalten. Die Anerkennung der Veranstaltung für andere Bundesländer erfolgt nach eigener Anfrage.